

Protokoll Sitzung des Orsrates Groß Dungen

Sitzungstermin: Dienstag, 06.09.2022
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:05 Uhr
Raum, Ort: Bock's Gasthof, Hildesheimer Straße 11, 31162 Bad Salzdetfurth

Anwesende:

Frau Aloisia Bonnke	Ortsbürgermeister/in	
Herr Marc Busche	stv. Ortsbürgermeister/in	
Herr Dr. Elmar Busche	Ortsratsmitglied	
Frau Vivien Fricke	Ortsratsmitglied	
Herr Ralf Gentz	Ortsratsmitglied	
Herr Torsten Hertner	Ortsratsmitglied	Protokoll

Es fehlten:

Herr Jörg Werner	Protokollführung	fehlte entschuldigt
------------------	------------------	---------------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 2 Einwohnerfragen
- TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.04.2022
- TOP 4 Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse aus der vorgenannten Niederschrift
- TOP 5 Pilotprojekt Starkregen - Mitwirkung der Ortsräte
Vorlage: 2022/095/IV
- TOP 6 Spielplatz Prof-Hillebrand-Straße
- TOP 7 Lärmaktionsplan – L 492 sowie Bahnlinie nach Bad Harzburg
- TOP 8 Unterstellmöglichkeit Bahnhof Groß Dungen
- TOP 9 Anforderung mobiles Geschwindigkeitsmessgerät
- TOP 10 Auswertung vorhandenes Geschwindigkeitsmessgerät B243

- TOP 11 Seniorenfeier
- TOP 12 Mitteilungen und Anfragen
- TOP 12.1 Niederlegung des Ortsratsmandates von Marc Busche

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgt und der Ortsrat beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Form einstimmig festgestellt. Herr Hertner wurde durch Beschluss einstimmig zur Protokollführung bestimmt.

2 Einwohnerfragen

Erwin Franz als 1. Vorsitzender des SV Groß Düngen, weist auf das 85-jährige Jubiläum des Vereins im Jahr 2023 hin. Einige besondere Aktionen unter Einbeziehung der örtlichen Vereine (z.B. Sportlerparty in der Turnhalle-Tanz in den Mai, Frühstück im Freien etc.) sind über das Jahr 2023 seitens des SV geplant. Er bittet um Bekanntmachung und das Werben untereinander.

3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.04.2022

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Die genannte Niederschrift wird in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4 Bericht über die Ausführung der gefassten Beschlüsse aus der vorgenannten Niederschrift

Zu den Tagesordnungspunkten 8 und 9 der letzten Sitzung erklärt Frau Bonnke, dass bedauerlicherweise laut zuständiger Verkehrskommission keine Aktionen zur Steigerung der Sicherheit für Bürgerinnen und Bürger an den Ampelkreuzungen stattfinden. Z.B. verbleibt die Ampelphase für Fußgänger an der Kreuzung „Gasthof Bock“ weiterhin bei 6 Sekunden. Herr Busche merkt an, was eigentlich noch passieren sollte, dass endlich etwas unternommen werde. Frau Bonnke verweist auf den vor einer Woche neuerlich passierten Fahrradunfall an o.g. Stelle.

Der Beschluss sei seitens des Ortsrates so nicht hinnehmbar. Der Ortsrat lädt daher die Verkehrskommission erneut zu einem Vor-Ort-Termin an der Ampelkreuzung „Heinder Str./Hildesheimer Str.“ ein, bei welchem auch die Verwaltung zugegen sein soll. Herr Busche erwähnt, dass sich hierbei der Bürgermeister selbst einschalten und dies zur Chefsache erklären müsse. Ansonsten fehle es an notwendiger Durchsetzungskraft.

Zum Tagesordnungspunkt 12.1 regt Frau Bonnke an, dass in Bezug auf die schlechte Ausleuchtung des Weges an der Turnhalle entlang, aufgrund der bestehenden Unfallgefahr das Vorhaben des besseren Ausleuchtens weiter vom Ortsrat verfolgt werden solle.

5 Pilotprojekt Starkregen - Mitwirkung der Ortsräte **Vorlage: 2022/095/IV**

Frau Bonnke und Herr Busche berichten über die Ergebnisse des Pilotprojekts Starkregen. Es liegen nun Pläne zur Einsicht vor, wonach Ingenieure Überflutungsbereiche und Abflussrichtungen detailliert dargestellt haben. Es lassen sich daraus keine Vorschriften, sondern nur Handlungsempfehlungen für betroffene Bürgerinnen und Bürger ableiten.

Herr Busche sagt, dass die Ergebnisse für Groß Dünge keine neuen Erkenntnisse seien. Ebenso erwähnt er die eher mäßige Beteiligung der Groß Düngebürger bei diesem Projekt.

In Groß Dünge seien vielmehr die Durchlasskanäle an Feldern ein sehr großes Problem. Der Status Quo sei katastrophal und es muss seitens der Stadt dringend auf die betreffenden Landwirte eingewirkt werden, so Herr Busche. Auch sei es an dem Bürger selbst, offenen Auges derartige Gefahren zu erkennen und dem Ortsrat oder der Stadtverwaltung mitzuteilen.

Auf die Frage von Herrn Gentz, wie die Öffentlichkeit über die Erkenntnisse des Pilotprojekts Starkregen unterrichtet werden, entgegnet Herr Busche, dass es bereits viele öffentliche Termine zu dem Thema gab. Der Bürger habe außerdem selbst eine Hol- und Bringschuld. Seit 2017 haben Bürger ohnehin die Pflicht gegenüber ihren Versicherern geeignete Vorkehrungen (z.B. Rückschlagklappen, Flutsperrren vor Türen, Pumpen etc.) zu treffen.

Frau Bonnke bietet an, bei Bedarf Informationen aus dem Projekt zugänglich zu machen. Der Ortsrat nimmt o.g. Verwaltungsvorlage VO 2022/095/IV zur Kenntnis.

6 Spielplatz Prof-Hillebrand-Straße

Frau Bonnke informiert über den Beginn der Arbeiten zur Neugestaltung des Spielplatzes in der Prof.-Hillebrand-Straße. Statt Sand wird der bessere Falkies verwendet. Fertigstellung wird für Ende September 2022 erwartet. Frau Bonnke sagt, der Ortsrat werde den Spielplatz nach Fertigstellung gebührend einweihen.

Im Ortsrat wird intern über den Umfang und den Termin entschieden.

7 Lärmaktionsplan – L 492 sowie Bahnlinie nach Bad Harzburg

Frau Bonnke berichtet, dass trotz bereits getätigter Zusage der Verwaltung im Jahr 2019 die Landestraße L 492 bei dem Lärmaktionsplan nicht berücksichtigt wurde. Ebenso unberücksichtigt im Lärmaktionsplan blieb der Bahnverkehr. Dieser hält dann Einzug, wenn sowohl Personen- wie Güterverkehr auf mehr als 30.000 Zugbewegungen im Jahr kämen. Das ist lt. Frau Bonnke mit 30.760 Zugbewegungen definitiv der Fall.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt, dass sowohl die L 492 wie auch der Bahnverkehr in den Lärmaktionsplan aufgenommen werden müssen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8 Unterstellmöglichkeit Bahnhof Groß Dungen

Frau Bonnke berichtet, dass es seit geraumer Zeit keine Unterstellmöglichkeit mehr am Bahnhof Groß Dungen gibt. Das Bahnhofsgebäude ist abgeschlossen. Es gab ein Vor-Ort-Gespräch mit einem Vertreter der Bahn „im Regen“.

Lt. Frau Bonnke kennt der Bürgermeister das Thema. Dieser bestätigte, dass das Bahnhofsgebäude spät. zu den Herbstferien 2022 wieder dauerhaft in der Zeit v. 05:00 – 21:30 Uhr geöffnet sein soll. Diese Zusage seitens der Bahn liege dem Bürgermeister auch schriftlich vor.

9 Anforderung mobiles Geschwindigkeitsmessgerät

Wegen der Vielzahl zu schnell fahrender Fahrzeuge in Groß Dungen besteht ein erhöhtes Unfallrisiko. Um weitere Maßnahmen ergreifen zu können, bedarf es jedoch Daten und damit der Auswertung mobiler Geschwindigkeitsmessgeräte.

Frau Bonnke teilt mit, dass die Stadt über ein mobiles Messgerät verfüge und sie selbiges anfordern wolle. Im Idealfall wird es für einen längeren Zeitraum zur Verfügung gestellt, damit auch an verschiedenen Punkten Messungen durchgeführt werden können.

Vorgeschlagen wurde:

- L 492 Heinder Straße z.B. nach Ortseingang
- B 243 vor Ortsausgangsschild Groß Dungen in Richtung Wesseln
- Bahnhofsallee, der Bahnhofsvorplatz vor Alexandros

Sowohl Frau Bonnke wie auch Herr Busche weisen auf die Wichtigkeit dieses Vorhabens hin. Man kann nur dann einen Blitzer anfordern, wenn solide Zahlen für Geschwindigkeitsüberschreitungen vorliegen. Diese wiederum liefert entweder ein mobiles Messgerät oder die Polizei selbst. Am Ende steht das Ziel, einen Blitzer zu beantragen, um das Unfallrisiko in Groß Dungen zu verringern.

10 Auswertung vorhandenes Geschwindigkeitsmessgerät B243

Frau Bonnke informiert darüber, dass ihre Auswertungen aus dem Jahr 2013 von dem vorhandenen Geschwindigkeitsmessgerät vorliegen (Standort: Hildesheimer Straße, gegenüber Edeka). Eine aktuellere Auswertung habe sie bereits bei der Stadt angefordert.

11 Seniorenfeier

Frau Bonnke informiert, dass ihr mehrfach zugetragen wurde, dass eine Seniorenfeier wieder erwünscht sei. Die Feier wurde vor einigen Jahren seitens des Ortsrates abgeschafft. Sie rege daher an, diese durch Neuabstimmung wieder ins Leben zu rufen.

Herr Busche erinnerte daran, dass die Teilnahme der letzten Feiern eher gering war. Durch den Neujahrsempfang, runde Geburtstage oder Jubiläen seien die Senioren eingebunden.

Herr Gentz wirbt für die Wiedereinführung und appelliert an die Verantwortung des Orsrates gegenüber der Dorfgemeinschaft. Auch Frau Fricke spricht sich für die Feier aus und erinnert an die zunehmende Vereinsamung einzelner Senioren aufgrund der Corona-Einschränkungen.

Beschluss:

Der Ortsrat organisiert eine jährliche Seniorenfeier. Diese soll jedoch nicht als Weihnachtsfeier stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen : 4
Nein- Stimmen : 1
Enthaltungen : 1

12 Mitteilungen und Anfragen

12.1 Niederlegung des Ortsratsmandates von Marc Busche

Herr Busche gibt seinen Rücktritt aus dem Ortsrat bekannt. Da ihn seine Aufgaben auf Stadtebene sehr binden, möchte er nach 26 Jahren Tätigkeit im Ortsrat nun den Weg frei für „Neues“ machen und wünscht dem bestehenden Ortsrat weiterhin gutes Gelingen. Dies ist daher seine letzte Ortsratssitzung.

Die Ortsratsmitglieder respektieren und akzeptieren diese Entscheidung. Auf Bitte von Herr Gentz steht Herr Busche aufgrund seiner Erfahrung bei künftigen Fragen gerne zur Verfügung.

Mathias Henning ist Nachrückkandidat laut Wahlergebnis für den frei gewordenen Platz im Ortsrat.

Insofern solle seitens der Verwaltung alle Formalitäten zeitnah erledigt und geklärt werden. Herr Mathias Henning soll, insofern er den frei gewordenen Sitz im Ortsrat Groß Düngen annehmen möchte, in der nächsten Ortsratssitzung im November 2022 als neues Ortsratsmitglied verpflichtet werden.

Ortsbürgermeister/in

Protokollführung